



## Tagungsort

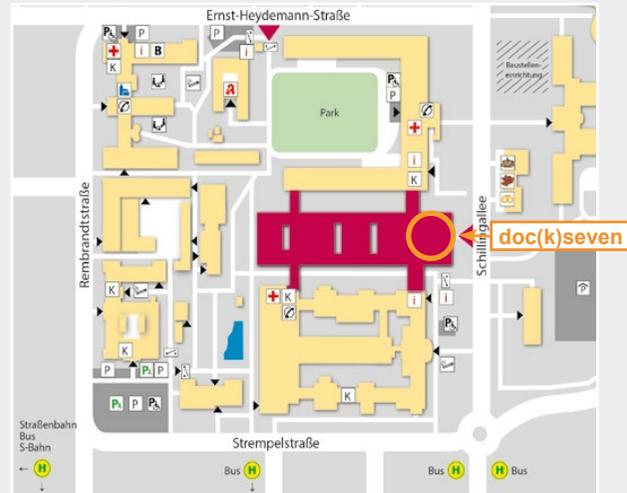
doc(k)seven  
 Universitätsmedizin Rostock  
 Schillingallee 36  
 18057 Rostock

## Anmeldung

Wir bitten um eine Rückmeldung bis zum 08.05.2024  
 beim Direktionssekretariat Yvonne Urban  
 Telefon: 0381 494 - 6101  
 Fax: 0381 494 - 6102  
 E-Mail: [Yvonne.Urban@med.uni-rostock.de](mailto:Yvonne.Urban@med.uni-rostock.de)

Eine Zertifizierung durch die Ärztekammer M-V ist  
 beantragt. BARCODE (EIV) bitte nicht vergessen.

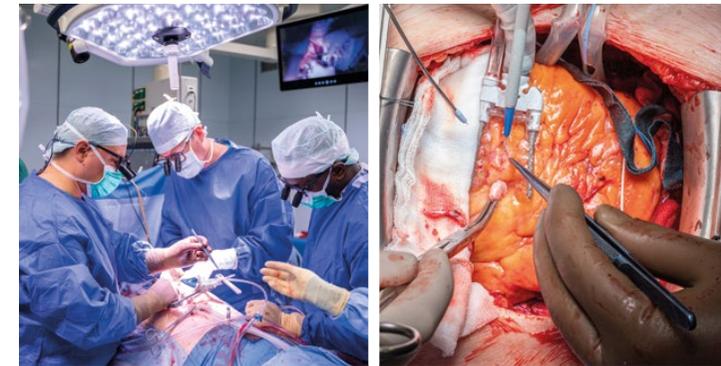
## So finden Sie uns



## Öffentliche Verkehrsmittel:

S-Bahn bis Parkstraße, Straßenbahnlinien 3 und 6  
 bis Parkstraße, Buslinie 27 bis Klinikum Schillingallee,  
 Buslinien 25, 28, F1 und F2 bis Schillingallee

Universitätsmedizin Rostock  
**Klinik und Poliklinik für Herzchirurgie**  
 Schillingallee 35 · 18057 Rostock  
 Telefon: 0381 494 - 6101  
 Fax: 0381 494 - 6102  
 E-Mail: [Yvonne.Urban@med.uni-rostock.de](mailto:Yvonne.Urban@med.uni-rostock.de)  
 Web: [herzchirurgie.med.uni-rostock.de](http://herzchirurgie.med.uni-rostock.de)



# Workshop

## Moderne Revaskularisation am schlagenden Herzen

**Mittwoch, 15.05.2024 ab 17.00 Uhr**  
 im doc(k)seven

## Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Moderne, schonende Interventions- und OP-Verfahren gewinnen – insbesondere aufgrund der komplexen, nicht selten multi-morbiden Patientinnen und Patienten, die unserer Behandlung bedürfen – zunehmend an Bedeutung.

In der Klinik und Poliklinik für Herzchirurgie an der Uni-medizin Rostock haben wir im letzten Jahr gemeinsam mit unseren Kolleginnen und Kollegen der Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin und der Klinik für Kardiologie zunehmend die komplett arterielle Bypasschirurgie am schlagenden Herzen zum Standard etabliert.

Durch dieses minimal-invasiven Verfahren, bei dem wir komplett auf den Anschluss der Herz-Lungen-Maschine verzichten, konnten wir bereits die Morbidität und Mortalität relevant reduzieren. Eine schnellere Erholung unserer gemeinsamen Patienten zeigt sich in der schnelleren Wiederherstellung der Lebensqualität und den kürzeren stationären Liegezeiten. Kombiniert mit der minimal-invasiven, endoskopischen Entnahme des Bypassmaterials kann zudem eine optimierte Wundheilung erzielt werden.

Gern möchten wir Ihnen im Rahmen dieses kompakten Workshops neben unserem interdisziplinären Team, die Bypasschirurgie am schlagenden Herzen mit ihren Vorteilen für elektive und Notfall-Patienten vorstellen.

Wir freuen uns auf einen regen Gedankenaustausch mit Ihnen.



Ihr  
Prof. Dr. med. Christian D. Etz

## Programm

**17.00 Uhr**

### **Einleitende Grußworte**

Prof. Dr. med. Christian D. Etz

---

**17.10 Uhr**

### **Diagnostische Präzision: FFR, IVUS als Ergänzung zur Herzkatheteruntersuchung**

Prof. Dr. med. Hüseyin Ince

---

**17.30 Uhr**

### **Prävalenz der KHK und konservative Therapie**

Prof. Dr. med. Alexander Staudt

---

**17.50 Uhr**

### **Minimal-invasive chirurgische „off-pump“ Versorgung komplexer KHK-Patienten**

Prof. Dr. med. Christian D. Etz

---

**18.10 Uhr**

### **Herausforderungen der Bypasschirurgie am schlagenden Herzen aus Sicht der Anästhesie**

PD Dr. med. Benjamin Löser

---

**Ab 18.30 Uhr**

### **Gemeinsame interdisziplinäre Diskussion bei einem kleinen Imbiss**

## Referenten

**Prof. Dr. med. Christian D. Etz**

Direktor der Klinik und Poliklinik für Herzchirurgie,  
Universitätsmedizin Rostock

**Prof. Dr. med. Hüseyin Ince**

Direktor der Abteilung Kardiologie,  
Zentrum für Innere Medizin,  
Universitätsmedizin Rostock

**Prof. Dr. med. Alexander Staudt**

Chefarzt der Klinik für Kardiologie,  
Helios Kliniken Schwerin

**PD Dr. med. Benjamin Löser**

Bereichsleiter Kardioanästhesie,  
Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie, Intensiv-  
medizin und Schmerztherapie,  
Universitätsmedizin Rostock

